



Klemens Ebbert, Anke Kernebeck und Pfarrer Nikolaus Ottmann (v.l.) bei der Segnung. Foto: Dabir

# Rollfiets bekommen den Segen von ganz oben

## Spende der Kolpinghaus-Stiftung an Marien-Pflegezentrum

Von Sohrab Dabir

**BORKEN.** Nun wurden die Rollfiets endlich eingesegnet. Am 5. Mai bekam das Marien-Senioren- und Pflegezentrum zwei Rollfiets von der Borkener Kolpinghaus-Stiftung zur Verfügung gestellt. Am gestrigen Montag bekamen diese nun den Segen von oben – durch die offizielle Einweihung durch Pfarrer Nikolaus Ottmann, Präses der Kolpingsfamilie und seit 43 Jahren Vorsitzender der Borkener Kolpinghaus-Stiftung.

6700 Euro ließ sich die

Kolpingsfamilie ein solches Fiets jeweils kosten. Anke Kernebeck, Leiterin des Pflegezentrums, freute sich sehr über diese großzügige Spende. „Wir hätten diese Räder selber nicht bezahlen können“, sagte sie.

Die Senioren konnten bereits seit einigen Wochen die Gefährte benutzen beziehungsweise sich von Mitgliedern der Kolpingsfamilie fahren lassen. „Die Fahrten sind immer ausgebucht. Anfangs waren die Bewohner noch etwas zögerlich. Wer jedoch ein Mal gefahren ist, der will das auch immer

wieder“, so Kernebeck. Die Rollfiets, auf denen sich Rollstuhlfahrer vorne draufsetzen können, wurden im niederländischen Varsseveld gebaut und sind jeweils Einzelanfertigungen.

Den ehrenamtlichen Fahrern und vor allem auch den Senioren wünschte der 74-jährige Pfarrer Ottmann in seiner Segnung „allzeit gute Fahrt und guten Schutz durch die Schutzengel, die auf den Satteln sitzen.“

| Ihr Kontakt zum Autor:  
dabir@borkenerzeitung.de  
Tel. 02861/944-172